

**Protokoll
über die 108. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am
05.12.2017**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:20 Uhr
Ort: Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6,
19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzender

Badenschier, Rico Dr. Oberbürgermeister

ordentliche Mitglieder

Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Brauer, Hagen Dr.	entsandt durch AfD-Fraktion	
Foerster, Henning	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Horn, Silvio	entsandt durch Fraktion Unabhängige	
Bürger		
Janew, Marleen	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Masch, Christian	entsandt durch SPD-Fraktion	bis TOP 10.2
Meslien, Daniel	entsandt durch SPD-Fraktion	
Nagel, Cornelia	entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Rudolf, Gert	entsandt durch CDU-Fraktion	

stellvertretende Mitglieder

Kleinfeld, Georg	entsandt durch CDU-Fraktion
Klinger, Sven	entsandt durch CDU-Fraktion

Verwaltung

Böhnke, Martin
Christen, Michaela
Dankert, Matthias
Dörner, Berge
Helms, Michael
Könn, Tony
Kubbutat, Renate
Nemitz, Patrick
Nottebaum, Bernd

Peske, Marcus
Petri, Bianka
Rath, Torsten
Riemer, Daniel
Ruhl, Andreas
Teichmann, Käthe
Tillmann, Matthias
Wilczek, Ilka
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Ebel, Henning
Hansen, Ester
Hebert, Theresa
Steinhagen, Gert
Voss, Renate

Fraktionsgeschäftsführer

Meinhardt, Cindy
Schwichtenberg, Anja
Zischke, Thomas

Leitung: Dr. Rico Badenschier

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 107. Sitzung vom 21.11.2017 (öffentlicher Teil)

3. Wiedervorlage/n
 - 3.1. Jahresabschluss 2016, SDS- Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin
Vorlage: 01201/2017

 - 3.2. Wirtschaftspläne 2018 der Eigenbetriebe der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01212/2017

- 3.3. Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Teilhaushalt 14
Vorlage: 01190/2017

- 4. Vorlage/n

- 4.1. Tätigkeitsbericht 2016/2017 des Vorsitzenden des
Rechnungsprüfungsausschusses der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01227/2017

- 4.2. Externe Besetzung von 2 vakanten Stellen in der Stadtverwaltung in
Umsetzung des E-Government-Gesetzes (EGovG M-V) des Landes
Mecklenburg Vorpommern
Vorlage: 01264/2017

- 4.3. Externe Besetzung von 2 vakanten Stellen in der Stadtverwaltung
Vorlage: 01265/2017

- 4.4. 6. Änderung der Hauptsatzung
Vorlage: 01219/2017

- 4.5. Konzept zur Sicherstellung der Hilfe in psychosozialen Notlagen
(psychosozialer Krisendienst)
Vorlage: 01263/2017

- 4.6. Innenbereichssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB "Warnitz-Forstweg" -
Satzungsbeschluss -
Vorlage: 01220/2017

- 5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

- 5.1. Planspiel Stadtvertretung für angehende Jung- und Erstwähler entwickeln
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 01132/2017

- 5.2. Erhalt der Sportstätten in Paulshöhe, Görries und Krösnitz | Betreff neu:
Erhalt der Sportstätte Paulshöhe
Antragsteller: Mitglieder der Stadtvertretung (AfD) Petra Federau, Dirk
Lerche, Dr. Hagen Brauer
Vorlage: 01108/2017

- 6. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

- 7. Sonstiges
 - 7.1. Einzelprobleme

- 10.2. Feststellung des Jahresabschlusses 2012 der Landeshauptstadt Schwerin
und Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2012
Vorlage: 01226/2017

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Rico Badenschier eröffnet die 108. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 107. Sitzung vom 21.11.2017 (öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 107. Sitzung des Hauptausschusses vom 21.11.2017, öffentlicher Teil - TOP 1 bis 7, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

zu 3 **Wiedervorlage/n**

zu 3.1 **Jahresabschluss 2016, SDS- Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin Vorlage: 01201/2017**

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 23.11.2017 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat der Beschlussvorlage am 23.11.2017 einstimmig zugestimmt.

2.)

Die Mitglieder des Werkausschusses zeigen dem Vorsitzenden, Herrn Dr. Badenschier, bei Aufruf des Tagesordnungspunktes Ausschließungsgründe nach § 24 KV M-V an und verlassen bei der Abstimmung zu Beschlusspunkt 4 den Sitzungssaal bzw. begeben sich in den für die Zuhörer bestimmten Teil des Sitzungsraumes.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) für das Geschäftsjahr vom 01.01.2016 bis 31.12.2016 wird festgestellt.
2. Der Jahresverlust in Höhe von 194,7 T€ wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Werkleitung wird Entlastung erteilt.
4. Den Mitgliedern des Werkausschusses wird Entlastung erteilt.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 11.12.2017 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis
zu den Beschlusspunkten 1-3:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

Abstimmungsergebnis
zum Beschlusspunkt 4:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

0108/HA/0771/2017

**zu 3.2 Wirtschaftspläne 2018 der Eigenbetriebe der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01212/2017**

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Finanzen hat die einzelnen Beschlusspunkte der Beschlussvorlage am 23.11.2017 mit dem Ergebnis:

- Wirtschaftsplan SAE einstimmig zugestimmt.
- Wirtschaftsplan SDS einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.
- Wirtschaftsplan ZGM mehrheitlich bei einer Gegenstimme und zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat die einzelnen Beschlusspunkte der Beschlussvorlage am 23.11.2017 mit dem Ergebnis:

- Wirtschaftsplan SAE einstimmig zugestimmt.
- Wirtschaftsplan SDS einstimmig zugestimmt.
- Wirtschaftsplan ZGM mehrheitlich bei einer Gegenstimme und drei Stimmenthaltungen zugestimmt.

2.)

Frau Nagel beantragt die Abstimmung zu den einzelnen Beschlusspunkten.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

1. Dem Wirtschaftsplan 2018 des Eigenbetriebs Schweriner Abwasserentsorgung (Anlage 1) wird zugestimmt.
2. Dem Wirtschaftsplan 2018 des Eigenbetriebs SDS – Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin (Anlage 2) wird zugestimmt.
3. Dem Wirtschaftsplan 2018 des Eigenbetriebs Zentrales Gebäudemanagement Schwerin (ZGM) (Anlage 3) wird zugestimmt.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 11.12.2017 vorgesehen.

**Abstimmungsergebnis zum Wirtschaftsplan 2018
des Eigenbetriebs Schweriner Abwasserentsorgung:**

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**Abstimmungsergebnis zum Wirtschaftsplan 2018
des Eigenbetriebs SDS – Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin**

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**Abstimmungsergebnis zum Wirtschaftsplan 2018
des Eigenbetriebs Zentrales Gebäudemanagement Schwerin (ZGM)**

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

0108/HA/0772/2017

**zu 3.3 Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Teilhaushalt 14
Vorlage: 01190/2017**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 23.11.2017 einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Teilhaushalt 14 in Höhe von 190.346,16 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

0108/HA/0773/2017

zu 4 Vorlage/n

**zu 4.1 Tätigkeitsbericht 2016/2017 des Vorsitzenden des
Rechnungsprüfungsausschusses der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01227/2017**

Bemerkungen:

1.)
Der Ausschuss für Rechnungsprüfung hat die Beschlussvorlage am 16.11.2017 zur Kenntnis genommen.

2.)

Frau Nagel hat Nachfragen zur Beschlussvorlage:

- a.) zum Punkt 2.1.4 – Bericht über die Prüfung der Sanierung und Bewirtschaftung des alten Fridericianums Schwerin
Wann wird es Neuverhandlungen zu den Mietverträgen für PKW-Stellplätze geben?
- b.) Wann wird das Investitionscontrolling beim Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement Schwerin (ZGM) eingeführt?
- c.) Wie werden die Abnahmen von Bauleistungen und das Durchsetzen von Gewährleistungsansprüchen im Baudezernat künftig geregelt?

Protokollnotiz:

**Frage a.) zum Punkt 2.1.4 – Bericht über die Prüfung der Sanierung und Bewirtschaftung des alten Fridericianums Schwerin
Wann wird es Neuverhandlungen zu den Mietverträgen für PKW-Stellplätze geben?**

Die Mieterhöhung wird über den Sanierungsträger geprüft. Ein entsprechender Auftrag seitens der Verwaltung ist ausgelöst.

Frage b.) Wann wird das Investitionscontrolling beim Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement Schwerin (ZGM) eingeführt?

Die Stadtverwaltung Schwerin verfügt über umfangreiche Regelungen zum Investitionscontrolling. Eine Aktualisierung dieser Regelungen ist vorbereitet und wird mit den Betroffenen diskutiert. Zum Thema Finanzcontrolling im Rahmen der Abwicklung von Bauvorhaben sind die Überlegungen zur Änderung der aktuellen Praxis bereits weit gediehen. Zum Thema des eigentlichen Baucontrollings - Baustandards, Bauabläufe, Einhaltung der Kostenplanungen, Ausübung von Gewährleistungsrechten und Betrachtung der Folgekosten - sind die Betroffenen ersucht worden, sich zu möglichen Veränderungsnotwendigkeit mit Blick auf die aktuellen Regelungen zu äußern.

Frage c.) Wie werden die Abnahmen von Bauleistungen und das Durchsetzen von Gewährleistungsansprüchen im Baudezernat künftig geregelt?

Im Fachdienst 69 sollen künftig keine Regelungen gelten, die von der gegenwärtigen Praxis abweichen.

Die Abnahme regelt § 12 VOB/B. Der Auftragnehmer zeigt die Fertigstellung an. Daraufhin führt der Auftraggeber die Abnahme in der vorgesehenen Frist durch, sofern sie nicht wegen wesentlicher Mängel zu verweigern ist. Über die Abnahme wird Protokoll geführt. Das Protokoll enthält u. a. unter Angabe einer Frist die Auflistung von Mängeln, die vom Auftragnehmer noch zu beseitigen sind. Die Einhaltung der Mängelbeseitigung wird überwacht. Dabei zeigt der Auftragnehmer in der Regel die Mängelbeseitigung an, was dann zur Kontrolle der Mängelbeseitigung führt.

Die Mängelansprüche regelt § 13 VOB/B. Vor Ablauf der Verjährungsfrist der Mängelansprüche prüft die Fachverwaltung ggf. unter Hinzuziehung eines Ingenieurbüros, ob Ansprüche wegen Mängeln geltend zu machen sind. Bestehen derartige Ansprüche, wird der Auftragnehmer aufgefordert, die Mängel

zu beseitigen. In der Regel kommen Auftragnehmer ihren diesbezüglichen Pflichten nach.

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis und empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung nimmt den Tätigkeitsbericht 2016/2017 des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses zur Kenntnis.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 11.12.2017 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

**zu 4.2 Externe Besetzung von 2 vakanten Stellen in der Stadtverwaltung in Umsetzung des E-Government-Gesetzes (EGovG M-V) des Landes Mecklenburg Vorpommern
Vorlage: 01264/2017**

Bemerkungen:

Herr Wollenteit erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Beschluss:

Die Stelle 08020 - Projektleitung Einführung DMS - im Stellenplan nach E 12 TVöD ausgewiesen, wird mit der erweiterten Aufgabenwahrnehmung FGL IuK, strategische Steuerung und Planung des IT-Einsatzes und des E-Government für die Stadt Schwerin sowie der Projektleitung Einführung DMS durch den Hauptausschuss zur Besetzung freigegeben.

Daneben stimmt der Hauptausschuss der internen Verlagerung der Stelle 07905 Mitarbeiter(in) ESF - Bundesprogramm im Fachdienst Hauptverwaltung und der damit verbundenen Aufgabenänderung zur personellen Unterstützung des Projektes zu und gibt die Besetzung der Stelle befristet für 5 Jahre frei.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

Beschlusnummer:

0108/HA/0774/2017

**zu 4.3 Externe Besetzung von 2 vakanten Stellen in der Stadtverwaltung
Vorlage: 01265/2017**

Bemerkungen:

Herr Wollenteit erläutert die Beschlussvorlage.

Die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses werden beantwortet.

Beschluss:

Die nachfolgend genannten Stellen werden durch den Hauptausschuss zur Besetzung freigegeben.

<u>Fachdienst</u>	<u>Stellennummer</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Bewertung</u>
Fachdienst für Bildung und Sport (40)			
	08112	SB Projekt Schulneubau	E 9b TVöD
Fachdienst Soziales (50)			
	06510	Behördenintegrationslotse	E 9a TVöD

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

0108/HA/0775/2017

**zu 4.4 6. Änderung der Hauptsatzung
Vorlage: 01219/2017**

Bemerkungen:

1.)
Es liegt folgender Ergänzungsantrag der Fraktion Unabhängige Bürger vom 05.12.2017 vor:

§ 9 Absatz 1 der Hauptsatzung wird wie folgt gefasst:

„(1) Die Stadt hat eine Gleichstellungsbeauftragte, *eine Behindertenbeauftragte oder einen Behindertenbeauftragten* und eine Beauftragte oder einen

Beauftragten für die Integration. Die Gleichstellungsbeauftragte und *die / der Behindertenbeauftragte* unterliegen der Dienstaufsicht der Oberbürgermeisterin / des Oberbürgermeisters, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist.“

2.)

Es wurde heute ein Organisationsentwurf „Fachstelle Integration“ zur Beschlussvorlage eingestellt und an die Fraktionen versandt.

3.)

Der Oberbürgermeister erläutert die Beschlussvorlage.

Nach eingehender Diskussion im Hauptausschuss wird darum gebeten, zur Sitzung der Stadtvertretung am 11.12.2017 eine gesonderte Beschlussvorlage zur Neustrukturierung der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin vorzulegen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage zur Vorberatung in die Fraktionen.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis in der Sondersitzung am 11.12.2017.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 11.12.2017 vorgesehen.

zu 4.5 Konzept zur Sicherstellung der Hilfe in psychosozialen Notlagen (psychosozialer Krisendienst) Vorlage: 01263/2017

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales sowie in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 09.01.2018.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 29.01.2018 vorgesehen.

**zu 4.6 Innenbereichssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB "Warnitz-Forstweg" -
Satzungsbeschluss -
Vorlage: 01220/2017**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr; in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Warnitz mit der Bitte um Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 09.01.2018.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 29.01.2018 vorgesehen.

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

**zu 5.1 Planspiel Stadtvertretung für angehende Jung- und Erstwähler entwickeln
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 01132/2017**

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Finanzen hat den Antrag am 19.10.2017 in einen Prüfauftrag geändert und diesem einstimmig mit folgender Ergänzung zugestimmt.

„Die Ideen aus der Stellungnahme des Kinder- und Jugendrates sind mit einzubeziehen.“

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat sich den Änderungen aus dem Ausschuss für Finanzen angeschlossen und dem Antrag am 16.11.2017 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

2.)

Der Oberbürgermeister stellt die geänderte Beschlussempfehlung aus dem Ausschuss für Finanzen und dem Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt **zu prüfen**, ein kommunalpolitisches Planspiel zu entwickeln, bei dem die Arbeitsabläufe der Gremien der

Stadtvertretung spielerisch und aktiv nachempfunden werden können. Konkret soll sich dieses Bildungsangebot an Schülerinnen und Schüler sowie Auszubildende richten, die so an das Thema Kommunalpolitik herangeführt werden. Bereits bestehende Planspiele wie Jugend im Landtag oder Jugend im Bundestag können hierbei zur Inspiration dienen.

Die Ideen und Hinweise des Kinder- und Jugendrates sind dabei einzubeziehen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 11.12.2017 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

0108/HA/0776/2017

**zu 5.2 Erhalt der Sportstätten in Paulshöhe, Görries und Krösnitz | Betreff neu:
Erhalt der Sportstätte Paulshöhe
Antragsteller: Mitglieder der Stadtvertretung (AfD) Petra Federau, Dirk
Lerche, Dr. Hagen Brauer
Vorlage: 01108/2017**

Bemerkungen:

1.)

Es liegt folgende Ersetzungsmitteilung der Antrag stellenden Mitgliedern der Stadtvertretung vom 06.11.2017 vor:

„Die Stadtvertretung beschließt den Erhalt der Sportstätte Paulshöhe.“

2.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat den Antrag am 07.09.2017 mehrheitlich bei zwei Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice hat den Antrag am 17.10.2017 mehrheitlich bei einer Dafürstimme und drei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat den Antrag am 16.11.2017 mehrheitlich bei drei Dafürstimmen abgelehnt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat den Antrag am 23.11.2017 einstimmig bei einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Der Ausschuss für Finanzen hat den Antrag am 23.11.2017 mehrheitlich bei einer Dafürstimme und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 11.12.2017 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	8
Enthaltung:	3

Beschlusnummer:

0108/HA/0777/2017

zu 6 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Es liegen keine Informationen zu gestellten oder bewilligten Fördermittelanträgen vor.

zu 7 Sonstiges

zu 7.1 Einzelprobleme

Bemerkungen:

1.)
Die Nachfrage von Herrn Meslien zur Baumaßnahme der B 321 und der damit verbundenen Sanierung der Hamburger Allee wird von Herrn Nottebaum beantwortet.

2.)
Frau Nagel nimmt Bezug auf Baumfällarbeiten in der Schlossgartenallee 35/37. Im Zuge der damaligen Baugenehmigung wurde die Erhaltung der Bäume als Auflage erteilt.

Frau Nagel bittet um Prüfung und einen aktuellen Sachstand.

Die Anfrage wird aufgenommen und zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 19.12.2017 beantwortet.

3.)

Herr Meslien nimmt Bezug auf den Sozialdatenbericht. Er bittet darum, auch die Anzahl der Altersgrundsicherungsempfänger aufgegliedert nach Stadtteilen, aufzuführen.

Die Anregung wird aufgenommen.

**zu 10.2 Feststellung des Jahresabschlusses 2012 der Landeshauptstadt Schwerin und Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2012
Vorlage: 01226/2017**

Bemerkungen:

1.)

Der Oberbürgermeister zeigt den Mitgliedern des Hauptausschusses bei Aufruf des Tagesordnungspunktes Ausschließungsgründe nach § 24 KV M-V an, übergibt die Sitzungsleitung seinem 1. Stellvertreter, Herrn Bernd Nottebaum und nimmt an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

2.)

Der Ausschuss für Rechnungsprüfung hat der Beschlussvorlage am 16.11.2017 einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

1. Die Stadtvertretung beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses 2012 der Landeshauptstadt Schwerin.
2. Die Stadtvertretung erteilt dem Oberbürgermeister für das Haushaltsjahr 2012 Entlastung.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 11.12.2017 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

0108/HA/0780/2017

gez. Dr. Rico Badenschier

Vorsitzender

gez. Simone Timper

Protokollführerin